

Rüdiger Klasen  
Wittenburgerstr.10  
**19243 Püttelkow**

16.03. 2014

Freie und Hansestadt Hamburg  
-Finanzbehörde -Kasse Hamburg - Herr RR Jeserich.  
Bahrenfelder Straße 254- 260  
22765 Hamburg

**Betrifft:** zu 1 Ihr Schreiben zur \*Ankündigung der Zwangsvollstreckung\* vom  
20.02.2014 (Zustellung 22.02.2014) Ihr Zeichen 125/1-612-4/1078

### **Ergänzung zur FACHAUFSICHTSBESCHWERDE mit Erinnerung-**

Sehr geehrter Herr RR Jeserich.

In der Anlage sende ich Ihnen die Mittelungen vom 13.02.2014 und vom 17.02.2014 der **Freien  
und Hansestadt Hamburg**  
**Behörde für Inneres und Sport/ Einwohner-Zentralamt E6**  
**Frau Schmidtke und Herr Müller**  
zu.

Die Behauptungen und der angezeigte Zustand der Geschäftsunfähigkeit durch  
STAATLOSIGKEIT mit täuschend illegaler staatsrechtlicher Weiterführung des 3. Reiches von  
Adolf Hitler durch die Stadt Hamburg sind jetzt durch die zuständige BRD- Justiz zu prüfen und  
die unvertretbaren Zustände abzustellen.

Wie Ihnen mit Schreiben vom 31.02.104 bereits mitgeteilt: Unter diesen Umständen und  
Kenntnisnahme einer entstehenden Straftat unvertretbaren Situation beantrage/ fordere ich das  
Sie sich ebenfalls mit der Ihnen angeschlossenen Behörde = Gläubiger in Verbindung setzen  
und das unberechtigte Verfahren sofort einstellen.  
Sie sind gesetzlich verpflichtet Vorgänge mit Straftatverdacht sofort zu unterbinden.  
Die gesetzliche Vollstreckungsverpflichtung ist aus benannten Gründen für Ihre Behörde  
aufgehoben.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Klasen

Anlage K1 + K 2:  
Kopien der Schreiben vom 13.02.2014 und vom 17.02.2014 der **Freien und Hansestadt  
Hamburg**